

Schweizer Briefträger Rekorde

Autor(en): **Smudja, Gradimir**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **116 (1990)**

Heft 13

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

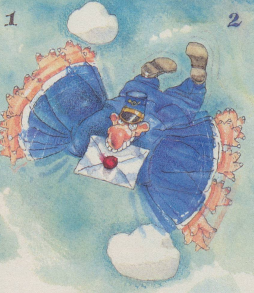
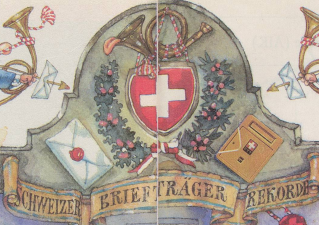
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

9400 Rorschach
R 351
 HELVETIA
 1.88
 BY AIR MAIL

SENDUNG
 Express - Espresso

HELVETIA
 P 0090
 80099



1
 Der Briefträger F. Vogel verrichtet seine Arbeit in einsamer Höhe. Wer weiss, wie weit Herr Vogel schon gelangt wäre, wenn ihn nicht eine (angeblich italienische) Jägergruppe mit einer Wildente verwechselt hätte!



2
 Herr W. Kummer hat 69 Jahre lang Telegramme ausgetragen und dabei erfolgreich viele Menschen unglücklich gemacht. Heute lebt er im Ruhestand und wartet auf das Telegramm mit der Nachricht von seinem eigenen Hinschied.



3
 Ein Herr W. M. aus der Nähe von St. Gallen schaffte es, zum billigsten möglichen Tarif nach Davos zu reisen. Die einzigen negativen Ergebnisse hat M. nur während des Abstempeln gehabt.



Zürich
 Der Rekord in der traditionellen Form der Postbeförderung besteht seit dem 14.7.1508, 10.40 Uhr, und wird immer noch von der Schweizer Post gehalten.



Basel
 Dank eines aussergewöhnlichen Pferdes, das viele Abkürzungen kennt, wurde dieses Gefährt zur schnellsten Postkutsche der Welt. Die Distanz von 127 km wurde in 7 Minuten 45 Sekunden zurückgelegt. Auf eigenen Wunsch (und aus Sicherheitsgründen) bleibt das Pferd anonym.